

Stephan Grigat (Hg.)

Postnazismus revisited

Das Nachleben des Nationalsozialismus
im 21. Jahrhundert

Mit Beiträgen von

Ulrich Enderwitz, Stephan Grigat, Uli Krug, Florian Markl,
Clemens Nachtmann, Gerhard Scheit und Heribert Schiedel

SUB Hamburg



A 2012/10846

ça ira

Inhalt

I

Postnazismus revisited

STEPHAN GRIGAT

Postnazismus in Zeiten des Djjihad

Modernisierte Vergangenheitspolitik, die Konkurrenz der Antisemiten und die FPÖ nach Jörg Haider

9

CLEMENS NACHTMANN

Die demokratisierte Volksgemeinschaft als Karneval der Kulturen

Von der Verallgemeinerung des Postnazismus und dem Altern der antideutschen Kritik

47

GERHARD SCHEIT

Gemeinschaftsneid des Einzeltäters, Bußfertigkeit im Kollektiv

Primäre und sekundäre Form des postnazistischen Bewußtseins

95

II

Transformation des Postnazismus

STEPHAN GRIGAT

Transformation der postnazistischen Demokratie und Postfaschismus als Begriff der Kritik

127

ULRICH ENDERWITZ

Der postfaschistische Sozialpakt

137

CLEMENS NACHTMANN

Krisenbewältigung ohne Ende

Über die negative Aufhebung des Kapitals

149

ULI KRUG	
Mobilisierte Gesellschaft und autoritärer Staat	
<i>Der nicht enden wollende Nationalsozialismus oder: Die Aktualität Max Horkheimers</i>	205
STEPHAN GRIGAT/FLORIAN MARKL	
Österreichische Normalität	
<i>Postfaschismus, Postnazismus und der Aufstieg der Freiheitlichen Partei Österreichs unter Jörg Haider</i>	229
HERIBERT SCHIEDEL	
Gemeinschaftsbildung und Verfolgungswahn	
<i>Thesen zur Besonderheit des österreichischen Syndroms</i>	265
Autoren	285